

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Einführung.....	1
Der Empfindungs-Begriff in der Iatromathematik, im psychischen und dynamischen Vitalismus (1740-1780)	
Johann Gottlob Krüger und die nomologische Fixierung des Empfindungsgeschehens	
1. Einleitung.....	33
2. Die <i>Naturlehre</i> (1740-1750) Krügers iatromechanische Anthropologiekonzeption.....	36
3. Exkurs: Natürliche und künstliche Maschinen	39
4. Krüger und die zeitgenössischen Anthropologien im <i>Grundriß eines neuen Lehrgebäudes der Arzneygelahrtheit</i> (1745)	43
5. Das Krügersche Empfindungsgesetz.....	57
6. <i>Ich bin ein Philosoph durch die Töne.</i> Krügers iatromusikalischer Anthropologieentwurf.....	74
7. Experimentalseelenlehre contra empirische Psychologie Krügers <i>Versuch einer Experimental-Seelenlehre</i> (1756).....	76
8. Das Krügersche Empfindungsgesetz in der zeitgenössischen Diskussion (H. F. Delius, J. A. Unzer, F. Schiller)	78
Johann August Unzers neurophysiologische Begründung des vitalistischen Empfindungsbegriffs	
1. Einleitung.....	87
2. Johann August Unzer – ein bio- und ergographischer Abriß	90
3. Die <i>Neue Lehre von den Gemüthsbewegungen</i> (1746) Unzers Weiterbildung der iatromathematischen Affektenlehre Krügers	95
4. Unzers Adaption der iatromechanischen Anthropologie- konzeption Krügers	102

5. <i>Die Philosophische Betrachtung des menschlichen Körpers überhaupt</i> (1750) – Unzers erster Physiologieentwurf	106
6. Exkurs: Hallers Irritabilitäts- und Sensibilitätslehre	121
7. Unzers Reformulierung des Krügerschen Empfindungsgesetzes auf der Grundlage eines neurophysiologischen Vitalismus.....	129
Paradigmen spätaufklärerischer Anthropologiekonzeptionen (1770-1790)	
Vom mechanistischen zum animistischen Menschenbild. Ernst Platners teleologische Anthropologiekonzeptionen in der zeitgenössischen Kritik	
1. Einleitung.....	165
2. <i>Die Briefe eines Arztes an seinen Freund über den menschlichen Körper</i> (1770/71) – Grundlinien eines mechanistischen Physiologiekonzepts.....	168
3. Platners mechanistischer Anthropologieentwurf von 1772 und seine zeitgenössischen Kritiker	172
4. Platners Aufsatz <i>Über einige Schwierigkeiten des Hallerischen Systems</i> (1781) – Eine anthropologische Neuorientierung.....	205
5. <i>Die Neue Anthropologie für Ärzte und Weltweise</i> (1790) Ein psychovitalistischer Anthropologieentwurf	212
6. Herz contra Platner Der Streit um das Wesen der Gedächtniseindrücke	223
Johann Karl Wezels experimentelle Anthropologiekonzeption – Möglichkeiten und Grenzen eines empiristischen Welt- und Menschenbildes	
1. Einleitung.....	251
2. Die Genese der philosophisch-anthropologischen Anschauungen Wezels.....	255
3. Anthropologische Gehalte im belletristischen, literarkritischen und pädagogischen Schrifttum Wezels in den siebziger Jahren.....	263
4. Wezels Diskussion des teleologischen und kausalanalytischen Anthropologiebegriffs im belletristischen Schrifttum	277
5. Methoden, zu einer <i>Kenntniß des Menschen</i> zu gelangen	281
6. Anlaß, Inhalt und Aufbau des Wezelschen <i>Versuchs</i>	283
7. Der experimentell-introspektive Anthropologiebegriff des <i>Versuchs</i>	293

8. Literarische Ausdrucks- und Gestaltungsweisen der experimentellen Anthropologie	300
9. Quellen und Quellenkritik im <i>Versuch</i>	306
10. Die anatomischen und physiologischen Voraussetzungen des panassoziativen Anthropologiebegriffs im <i>Versuch</i>	315
11. Der Empfindungsbegriff und die Konzeption des binären Empfindungs-Vorstellungs-Komplexes als Angelpunkt der sensualistischen Anthropologiekonzeption	341
12. Probleme der terminologischen Fixierung und literarischen Darstellung von Empfindungen auf der Grundlage sensualistischer Anthropologie	362
Anhang	371
Literaturverzeichnis	389
Personenverzeichnis	453